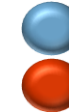


Gesamtbewertung Wasserkörper:

gut

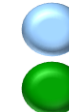
Bewertung Chemischer Zustand:



gut

nicht gut

Bewertung ökologisches Potential:



sehr gut

gut

Gesamtbewertung Biologie (B-QK):



mäßig

unbefriedigend

schlecht

Zur Information

Wassergüte (PC-QK):

Vorgaben **nicht** eingehalten

Strukturgüte (HM-QK):



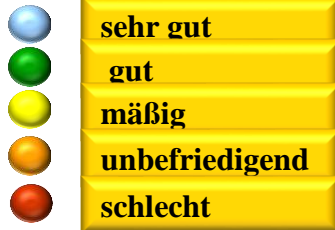
Durchgängigkeit (HM-QK):

Keine Bewertung, da Aufstau für Vernäsungsprojekt (Ausgleich A20)

(B-QK) Biologische Qualitätskomponente

künstlich

Defizite: keine



Ziel: Klasse 2 (Potentialbewertung)

Da nicht ausreichend Bewertungsverfahren und biologische Daten für künstliche Gewässer vorliegen, wird eine Bewertung an Hand der Hydromorphologie und durch Expertenwissen vorgenommen.

Der Wasserkörper wurde in einer Ausgleichsmaßnahme der A20 zur Anhebung des Wasserstandes aufgestaut, damit ist er kein Fließgewässer mehr und kann nicht als solches biologisch bewertet werden, daher erfolgt eine Einschätzung durch Expertenwissen.

Bewertung: Klasse 2 (Potentialbewertung)

Bestandsaufnahme 2019

Wasserkörperbewertung Strameußer Graben Wasserkörper WABE-0500

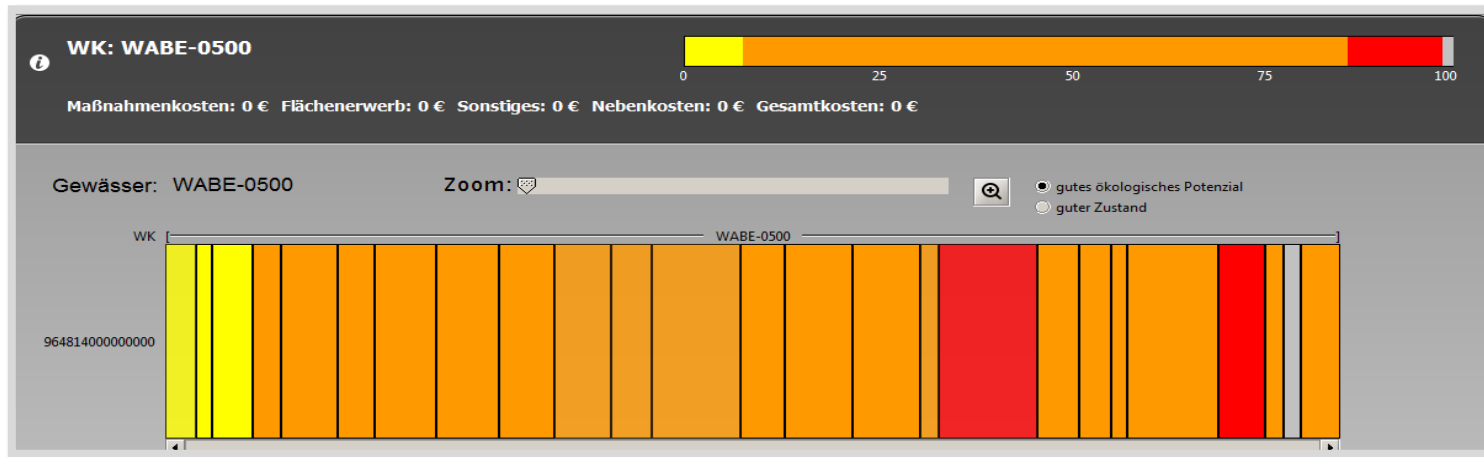
(HM-QK)
Hydromorphologische
Qualitätskomponente

Ziel: Klasse 3

Bewertung: Klasse 4

Defizite:
Strukturgröße
2 relevante Bauwerke

künstlich



Der Wasserkörper ist ausreichend durchwanderbar.

(PH-QK) Physikalisch- chemische Qualitätskomponente

keine Routinemessstelle im Landesmeßnetz vorhanden - Gruppierung erforderlich

Vergleichsmessstelle: Steinhäger Bek - Kurzen Trechow

Orientierungswert eingehalten

					ja	nein					
	O2	TOC	BSB5	Chlorid	pH	Pges	o-PO4	NH4-N	NH3-N	NO2-N	BWZ GN
	Min	MW	MW	MW	Min-Max	MW	MW	MW	MW	MW	MW
	mg/l	mg/l	mg/l	mg/l		mg/l	mg/l	mg/l	mg/l	mg/l	mg/l
OT-Werte Typ11	>6	15	<4	200	7,0-8,5	0,150	0,100	0,200	0,0020	0,050	2,6
2015	3,2	14	2,2	21	7,3-7,8	0,047	0,022	0,058	0,0002	0,019	4,4
2018	4,8	10,9	2,0	22	7,2-8,0	0,073	0,035	0,111	0,0008	0,028	4,1

Der Orientierungswert (OT-Wert) für den Sauerstoff (O2) wird unterschritten.

Das Bewirtschaftungsziel (BWZ) für den Gesamtstickstoff (GN) wird deutlich überschritten. Ursache sind hohe Nitrateinträge (NO3-N).